

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Korkyra (Korfu)</p> <p>Museum: Münzkabinett<br/>Geschwister-Scholl-Straße 6<br/>10117 Berlin<br/>030 / 266424242<br/>ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und<br/>Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18226309</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Die Deutung des Rückseitenbildes ist umstritten. Einige Forscher sehen lediglich ein ornamental ausgestaltetes quadratum incusum, wogegen andere eine stilisierte Darstellung der auf Korfu befindlichen Gärten des mythischen Herrschers Alkinoos erkennen wollen. Dessen fruchtbare Gärten werden schon in der Odyssee 7,112-139 beschrieben.

Vorderseite: Eine Kuh steht nach l., ihr Kalb säugend, zu welchem sie ihren Kopf umwendet.

Rückseite: Rundes incusum, darin Kreis, darin zwei Quadrate, das innere in der Hälfte geteilt. In jeder Hälfte fast dasselbe Ornament aus einer Reihe aus drei Punkten, zu deren Seiten je drei tropfenförmige Gebilde.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 10.76 g; Durchmesser: 22 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 460-380 v. Chr.

wer

wo Korkyra (Stadt)

Besessen wann

wer Anton Prokesch von Osten (1795-1876)

wo

[Geographischer  
Bezug] wann

wer

wo Griechenland

## Schlagworte

- Antike
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Stater
- Tier

## Literatur

- C. M. Kraay, Archaic and Classical Greek Coins (1976) Nr. 447 f. (datiert 460-380 v. Chr.)..